

ZUM „TAG DES BUCHES“:

GOETHE

VON

FRIEDRICH GUNDOLF

ORD. PROFESSOR AN DER UNIVERSITÄT HEIDELBERG

ZWÖLFTE AUFLAGE: 41. BIS 45. TAUSEND • GEBUNDEN IN GANZLEINEN (BUCKRAM) M. 18.—, IN HALBLEDER M. 25.—, GANZLEDER M. 35.—

»Der Goethe-Literatur ist das gewichtigste Werk geschenkt worden, das sie überhaupt aufzuweisen hat: Friedrich Gundolfs ‚Goethe‘. Kein anderes Buch der gesamten Literatur über Goethe kann sich mit diesem vergleichen. Keines erklimmt einen gleich hohen Standpunkt, von dem aus es seinen Gegenstand betrachtet. Es ist, sagen wir's offen, das erste Buch über Goethe, das Goethes würdig ist. . . . Vor allen andern Goethe-Biographien ist ihm dies eigen: es hat Stil und wirkt in seinem schönen Aufbau als das Werk eines künstlerisch gebändigten Willens. Und es ist von einem geschrieben, der in das Wesen der Dichtkunst ungleich tiefere Einblicke getan hat als irgendeiner unter seinen Vorgängern und dem es gelingt, den dichterischen Prozeß oft durch wahrhaft fruchtbare Analysen zu erhellen. Für die Ästhetik des dichterischen Schaffens ist Gundolfs Goethebiographie ertragreicher als eine ganze Bibliothek von Fachästhetiken.«

Univ.-Prof. J. Fränkel im »Berner Bund«

» . . . Man muß mit Freude und Dankbarkeit anerkennen, daß hier ein Werk von achtunggebietender einsamer Höhe geschaffen ist. Geschaffen von einem Künstler, der fähig ist, Goethe als Ganzes zu erleben und der zugleich als Gelehrter die feinsten philologisch-ästhetischen Methoden beherrscht und doch weiß, ‚daß alle unsere Methoden nur Mittel sind‘ und ‚das Beste die Ehrfurcht und der Enthusiasmus‘.«

Prof. Paul Kluckhohn im »Jahrbuch der deutschen Shakespeare-Gesellschaft«

» . . . Was Gundolfs Buch für die Goethe-Forschung sowohl wie für die Goethe-Beurteilung, ja auch für die Goethe-Liebe und Bewunderung geleistet hat, wird sich erst ermessen lassen, wenn in einem Menschenalter die Wirkung dieses Buches sich vollkommen übersehen läßt.«

Walter Linden in der »Zeitwende«

VERLAG VON GEORG BONDI IN BERLIN W 62

z

EIN GEBUNDENES PROBE-EXEMPL. LEINEN ODER HALBLEDER MIT 40%